

# RS OGH 1978/1/25 1Ob3/78, 7Ob548/83

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.01.1978

## Norm

ABGB §21

ZPO §6 Abs2

ZPO §6 Abs3

## Rechtssatz

Im Sinne einer umfassenden Rechtsfürsorgepflicht des Gerichtes für die unter dem besonderen Schutz der Gesetze stehenden, in ihrer Handlungsfähigkeit beschränkten Personen hat es, falls dies zur Behebung des Mangels der Prozeßfähigkeit notwendig erscheint, selbst die zur Bestellung eines gesetzlichen Vertreters erforderlichen Schritte einzuleiten. Gegen derartige gerichtliche Verfügungen ist ein abgesondertes Rechtsmittel unzulässig.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 3/78  
Entscheidungstext OGH 25.01.1978 1 Ob 3/78  
RZ 1978/119 S 240
- 7 Ob 548/83  
Entscheidungstext OGH 10.03.1983 7 Ob 548/83  
Auch

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0009074

## Dokumentnummer

JJR\_19780125\_OGH0002\_0010OB00003\_7800000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)